

# Von Ahorn bis Zebrano

„Es gibt nicht den entscheidenden Erfolgsfaktor, sondern eine Vielzahl an Kleinigkeiten im Bereich Lagerhaltung, Service & Marketing, die einen besser als die Mitbewerber werden lassen“ sagt Carl-Götz-Geschäftsführer Max Zumsteg zum langjährigen Bestehen der Carl Götz GmbH.



In über 60 Jahren entwickelte sich Carl Götz zu einem der führenden Unternehmen in der europäischen Holzhandelsbranche. Die Wurzeln liegen im Handel mit Sperrholz und Furnieren. Das Unternehmen ist traditionell global im Einkauf aktiv und erschließt kontinuierlich neue Bezugsquellen.

So hat man zum Ausbau der Importkompetenz den Generalvertrieb für ein polnisches Laub-Massivholzwerk, ein tschechisches Nadel-Sperrholzwerk und ein amerikanisches Sägewerk übernommen. Dadurch wird neben einer hohen Produktqualität auch die Warenverfügbarkeit gesichert.

1986 wurde das Unternehmen Andreas Popp als 100%-ige Tochter in die Carl-Götz-Firmengruppe

integriert. Die Standorte Kulmbach und Auerbach sind mittlerweile wichtige Pfeiler von Carl Götz geworden. 2004 wurde der Neubau der Zentrale in Neu-Ulm mit seiner hoch automatisierten Logistik eingeweiht, 2008 dann Eichenauer, Duisburg, übernommen. „Carl Götz will auch in Zukunft konsequent investieren und plant für 2011/2012 in den Niederlassungen Herford, Neu-Ulm und Trennfeld den Bau neuer Hallenkapazität. In der Niederlassung München wurde gerade ein Erweiterungsbau eingeweiht.“

Laut Zumsteg sind die 12 Niederlassungen mit über 400.000 m<sup>2</sup> Betriebs- und Lagerfläche ein wichtiger Erfolgsfaktor. Durch einen innerbetrieblichen Warenaustausch haben die Kunden direkten Zugriff auf über 12.000 Artikel. Es gibt fixe Austauschstage, an denen die Waren transportiert werden. Dabei sind die Standorte in Süd-, Mittel- und Norddeutschland jeweils miteinander vernetzt. „Dies gewährleistet unseren Kunden eine hohe Planungssicherheit und eine schnelle Warenverfügbarkeit“, so Zumsteg. Eine weitere Stärke ist die Dekorvielfalt im Plattenwerkstoffbereich mit über 1.000 lagernden Dekoren. Vom Schichtstoffhersteller Resopal, Groß-Umstadt/DE, lagert Götz sogar das komplette Plattenangebot ein. Carl Götz bietet seinen Kunden als Dachmarke eigene Kollektionen der

lagernden Produkte an und unterscheidet sich damit von anderen Holzhändlern. Mit dem Dekor-Express 1000+ kann der Kunde zum Beispiel nach dem Hersteller oder nach dem Dekor suchen. „Letzteres erlaubt eine herstellerunabhängige Wahl“, zeigt Zumsteg auf. Nahezu alle in den Karten präsentierten Artikel sind sichergestellte Lagerwaren und kurzfristig verfügbar. „Zusätzlich braucht der Kunde bei kleineren Aufträgen dadurch keinen Mindermengenzuschlag aufzubringen.“

Die Kundenstruktur ist bei Götz 60% Handwerk, 25% Industrie und 15% Händler. Gerade im Händler-Händler Geschäft sieht man ein Zukunftspotenzial und baut daher auch konsequent ein Vertriebsnetz in D-A-CH aus. „Dem Händler wird durch Frei-Haus-Preise eine sichere Kalkulationsbasis geboten, egal ob ab einer Platte oder im Direktimport ab 5 Paketen. Durch die gemeinsame Mengenbündelung bei der Industrie sowie durch die stärkere Ausnutzung individueller Marketinginstrumente profitieren letzten Endes beide Partner“, verspricht Zumsteg. Ebenso gewährleistet Götz eine klare Preis-



differenzierung zwischen Handwerk und Handel. Die Firma Götz ist Lieferant namhafter Objekte, mit dem gelieferten Holz von Carl Götz wurde zum Beispiel das Podest beim Papstbesuch in München verwirklicht. „Sogar der Papst vertraut auf unser Holz“, kommentiert Zumsteg schmunzelnd.

Konsequent an der Großhandelsidee ausgerichtet, bleibt Götz dem Credo des Firmengründers Hans Zumsteg treu. Dessen Maxime war es stets,



verantwortlich zu handeln wie ein Kaufmann, die Menschlichkeit aber nie außer Acht zu lassen“, berichtet Zumsteg. „Und so ziehen bei uns alle an einem Strang – von der Chefetage bis zum Lager. Mit schnellen Reaktionszeiten, kurzen Entscheidungswegen und großer Kundenorientierung. Die Carl-Götz-Firmengruppe wird auch in Zukunft mit über 450 ‚Familienmitgliedern‘ ein persönlich geprägtes Unternehmen bleiben.“



## KONTAKTDATEN

Carl Götz GmbH  
Otto-Renner-Straße 15  
89231 Neu-Ulm  
Telefon 0731 - 70 48-0  
Telefax 0731 - 70 48-777  
k.wastl@carlgoetz.de  
www.carlgoetz.de